

Pädagogisches Institut – Zentrum für Kommunales Bildungsmanagement

# FB5 - Neue Medien / Medienpädagogik - Medienservice

# Medienempfehlungen zu Religion und Ethik







# Kostenlos, lizenzsicher, per Stream, Download oder DVD

Der Medienservice des Pädagogischen Instituts – Zentrum für Kommunales Bildungsmanagement bietet Bildungseinrichtungen kostenlosen Zugriff auf Medien aller Art an. In diesem Schreiben möchten wir Ihnen unsere Filme zu Religion und Ethik vorstellen, die Sie bei Ihrer Arbeit unterstützen können.

Gerne beraten wir Sie persönlich über unser breites Angebot, das alle Themen des Lehrplans abdeckt. Viele Medien können Sie auch direkt über die Mediathek von mebis abrufen (Achten Sie nach der Sucheingabe auf den Menü-Reiter "MZ-Medien"). Um kostenfrei auf unser Gesamtportfolio zugreifen zu können, bitten wir Sie, den Benutzernamen und das Passwort Ihrer Einrichtung bei uns telefonisch oder per Email zu erfragen und direkt auf diese Nachricht zu schreiben.

Bitte legen Sie dieses Schreiben für alle Lehrkräfte zugänglich aus, oder fertigen Sie einfach entsprechend viele Kopien an.

Wir würden uns freuen, wenn wir Ihren Unterricht mit unserem Service bereichern könnten!

\_\_\_\_\_\_

## Bibel - Von der Entstehung bis heute

23 Minuten, Klassen 5 - 12, Mediennr.: 55500696

Der Film erklärt, warum man die Bibel das Buch der Bücher nennt und welche Rolle sie in den drei monotheistischen Weltreligionen Judentum, Christentum und Islam spielt. Teilweise an Originalschauplätzen gedreht, vermittelt der Film die Inhalte und Rezeption des Alten und Neuen Testaments. Welche Rolle die Bibel im Leben junger Menschen spielt, das ist der Inhalt eines abschließenden Kapitels.

Landeshauptstadt München Referat für Bildung und Sport

Pädagogisches Institut – Zentrum für Kommunales Bildungsmanagement FB5 - Neue Medien - Medienservice Riesstraße 32 (Haus 1, Zi.:1.0.19) 80992 München Onlineverleih: http://muc.medienzentrumonline.eu

**Telefon:** 089 233 85030

Email: medienservice.rbs@muenchen.de



## **Ehe und kirchliche Trauung**

23 Minuten, Klassen 7 – 12, Mediennr.: 5511357

Der Film Biss dass der Tod uns scheidet? porträtiert zwei junge Paare, die sich bewusst für eine kirchliche Trauung entschieden haben. Die Produktion thematisiert u. a. die Geschichte der Ehe, den Umgang mit Sexualität, biblische Aussagen über die Ehe, Unterschiede zwischen evangelischem und katholischem Eheverständnis, die Segnung gleichgeschlechtlicher Paare sowie Positionen zur Scheidung. Die Schülerinnen und Schüler werden auf diese Weise angeregt, sich eigenständig und reflektiert mit den Themen Ehe und Trauung auseinander zusetzen.

#### Homosexualität und Kirche

36 Minuten, Klassen 7 - 12, Mediennr.: 5511359

Die Produktion stellt zwei homosexuelle Paare vor, die im kirchlichen Bereich tätig sind und von ihren Erfahrungen berichten. Thematisiert werden u. a. der Umgang der Kirchen mit dem Thema Homosexualität, eine sachgemäße Interpretation einschlägiger Bibelstellen, die historisch-gesellschaftliche Bewertung homosexueller Beziehungen sowie die Segnung gleichgeschlechtlicher Paare.

#### Im Dienst Gottes: Priester und Pfarrer

21 Minuten, Klassen 7 - 12, Mediennr.: 5511360

Sie stellen ihr Leben in den Dienst Gottes: Priester und Pfarrer sind Seelsorger, Begleiter, Lehrer, Führungskräfte, Manager - und ganz nah dran am Leben. Ihre Aufgaben sind vielfältig. Die Produktion zeigt, wie ein Leben ganz im Auftrag Gottes für die Menschen aussieht. Viele Parallelen gibt es dabei zwischen evangelischer und katholischer Kirche. Aber auch die Unterschiede wie das katholische Weihesakrament oder das Familienleben im Pfarrhaus einer evangelischen Gemeinde werden beleuchtet.

#### Gottes Häuser (interaktiv)

24 Minuten, Klassen 5 – 12, Mediennr.: 5521207

Ob in Synagoge, Kirche oder Moschee - in Gottes Häusern kommen Menschen zusammen, um miteinander zu beten, zu feiern, dem Heiligen nahe zu sein. Heute besuchen aber auch Menschen Sakralräume aus nicht-religiösen Gründen. Parallelen in den liturgischen Praktiken und Riten der monotheistischen Religionen führen dazu, dass manche Funktions- und Ausstattungselemente in den Sakralräumen sowohl des Judentums als auch der Christen und Muslime zu finden sind. In anderen Bereichen führen jeweils eigene Traditionen und religiöse Vorschriften zu Unterschieden. In dieser Produktion werden die Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen Synagoge, Kirche und Moschee einander gegenübergestellt. Zu Gast in einem anderen Gotteshaus zu sein, kann - über die Gemeinsamkeiten - helfen, Zugang zu einer anderen Religion zu finden. Das Eigene kann über das jeweils Andere neu erfahrbar werden.

#### Jüdische Lebenswelt

16 Minuten, Klassen 5 – 12, Mediennr.: 5561940

Vorgestellt werden die wesentlichen Merkmale und Rituale des jüdischen Glaubenslebens. Zunächst wird das Herzstück des jüdischen Glaubenslebens, die Thora, vorgestellt und ihre Elemente mit der christlichen Bibel verglichen. Begriffe wie Talmud oder die Funktion des Rabbiners werden erklärt. In einem weiteren Kapitel steht der jüdische Lebenszyklus mit Geburt und Beschneidung, Bar und Bat Mizwa, die Ehe und der Tod mit Beerdigungsritualen und Trauer im Mittelpunkt. Die Regeln für koscheres Essen werden dargelegt und Gottesdienste in der Synagoge sowie der Schabbat in all seinen wesentlichen Elementen beleuchtet. Auch auf das sichtbare Judentum mit Tallit und Kopfbedeckungen für Frauen und Männer wird eingegangen. In den vorgenannten Themenfeldern wird auch auf die Unterschiede bei Jungen und Mädchen und Männern und Frauen im jüdischen Glauben und seinen Ritualen hingewiesen. Wertfrei werden auch Unterschiede zwischen orthodoxen Juden und reformorientierten Strömungen erläutert. Der Davidstern als sichtbares Symbol des Judentums in der Staatsflagge Israels wird gezeigt.